
Präsentation zum aktuellen Stand des bundesweiten Transferprojekts: **„Interkulturelle Netzwerke – Bildungsbeauftragte für junge Menschen!“**

Cemalettin Özer
MOZAIK gGmbH

Austauschworkshop
in Bonn, 25.11.2014

Agenda

I. Projektziele im Überblick

II. Projektergebnisse (Auswahl)

- Statistische Analysen und Öffentlichkeitsarbeit
- Erstgespräche mit bundes- und/oder landesweiten Akteuren
- Erstgespräche und Informationen zu den regionalen Koordinierungspartnern
- Informationsabend mit Migrantenorganisationen
- Übersicht der gewonnenen Migrantenorganisationen
- Statistische Informationen zu den Bildungsbeauftragten
- Ergebnisse der Themenwünsche
- Weitere Projektergebnisse (z.B. Öffentlichkeitsarbeit)

Projektziele im Überblick

Projektziel:

- Transfer der Ergebnisse aus dem Begleitprojekt "Mit MigrantInnen für MigrantInnen – Interkulturelle Kooperation zur Verbesserung der Bildungsintegration" nach dem (Inter-)Cultural Mainstreamingkonzept u.a. zur Einbeziehung von Migrantenorganisationen in die lokalen Netzwerke im Bereich von Übergang Schule-Beruf und Nachqualifizierung

Detailziele:

- ✓ Gewinnung von 60-80 Bildungsbeauftragte aus Migrantenorganisationen
- ✓ Einbindung der Migrantenorganisationen in die lokalen/regionalen Bildungs-Netzwerkstrukturen
- ✓ Entwicklung von gemeinsamen Strategien und Konzepten der Zusammenarbeit und zur besseren Erreichung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Migrationshintergrund
- ✓ Entwicklung von nachhaltige Konzepte zur Bildungsintegration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Migrationshintergrund
- ✓ Erhöhung des Anteils der Menschen mit Migrationshintergrund an Bildungs- und Beratungsangeboten in den Regelstrukturen
- ✓ Good Practice-Fachaustausch zwischen den Regionen

Ausgewählte Ergebnisse: Statistische Analysen und Öffentlichkeitsarbeit

- Analyse der 10-12 möglichen Projektstandorte
 - Statistische Übersicht zur (Aus-)Bildungssituation von jungen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund in den Bundesländern nach den Ergebnissen des Mikrozensus 2012
 - Interkulturelle Bildung- und Sozialraumanalyse nach Bundesländern
- Vorbereitung und Versendung eines Transfer- bzw. Informationspaketes für Ministerien und Entscheider auf Bundes- und Landesebene
- Erstellung von Projektmaterialien
 - Projektflyer
 - FAQ (Inter-)Cultural Mainstreaming Strategie
 - FAQ Projektumsetzungsphasen des Bildungsbeauftragten-Konzeptes
- Erstellung von Materialien der Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Projekthomepage, Projektnewsletter)
- (Weiter-)Entwicklung von Produkten und Materialien für die Kooperation mit Migrantenorganisationen
- Vorstellung des Begleit- und Transferprojektes auf bundesweiten Fachtagungen sowie landesweit relevanten Netzwerktreffen

Erstgespräche mit bundes- und/oder landesweiten Akteuren

Erstgespräche mit 19 Landesministerien in 10 Bundesländern zur Ermittlung von möglichen Projektstandorten und Kooperationsthemen. Übersicht der Bundesländer, in denen das Transferprojekt umgesetzt wird:

Bundesland	Ministerien/Senate/Behörden
Bayern	Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst (indirekt beteiligt)
Berlin	Senat für Arbeit, Integration und Frauen (Integrationsbeauftragte)
Hamburg	Behörde für Schule und Berufsausbildung
Hessen	Hessisches Kultusministerium
Niedersachsen	Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Niedersächsisches Kultusministerium
Nordrhein-Westfalen	Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales
Rheinland-Pfalz	Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen
Schleswig-Holstein	/

Erstgespräche mit den regionalen Koordinierungspartnern

8 Bundesländer und 11 Projektstandorte wurden gewonnen:

Bundesland	Projektstandort	Projektname/Förderprogramm	Regionaler Koordinierungspartner
Bayern	Augsburg	KAUSA Servicestelle	Ausbildung, Arbeit, Unternehmen (A.A.U. e.V.)
Berlin	Berlin	KAUSA Servicestelle	BWK Bildungswerk Berlin
Hamburg	Hamburg	Kooperative Elternarbeit	Behörde für Schule und Berufsausbildung
Hessen	Kassel	Hessen Campus	Volkshochschule Region Kassel in Kooperation mit dem Zukunftsbüro
Nordrhein-Westfalen	Bielefeld Köln	Kein Abschluss ohne Anschluss KAUSA Servicestelle	Rege mbH Deutsch-Hellenische Wirtschaftsvereinigung e.V.
Niedersachsen	Delmenhorst Hannover	Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe MigrantenElternNetzwerk	Stadt Delmenhorst Arbeitsgemeinschaft Migration und Flüchtlinge Niedersachsen (amfn e.V.)
Rheinland-Pfalz	Mainz Kaiserslautern	ÜSB Mainz Nachqualifizierung in der Pfalz	Landeshauptstadt Mainz Handwerkskammer der Pfalz
Schleswig-Holstein	Kiel	Interkulturelle Bildungsberatung - Übergang Schule und Beruf	Landeshauptstadt Kiel

Übersicht der regionalen Koordinierungspartner



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Informationen zu den regionalen Koordinierungspartnern

Insgesamt 11 Projektstandorte in acht Bundesländern

- 5 Projektstandorte in den Landeshauptstädten (Berlin, Hamburg, Kiel, Hannover, Mainz)
- 2 Projektstandorte sind Millionenstädte (>1.000.000 Einwohner), 7 sind Großstädte (>100.000 Einwohner), 2 Projektstandorte sind Mittelstädte (<100.000 Einwohner)
- 3 bundesgeförderte Projekte, 6 landesgeförderte Projekte und 2 kommunal geförderte Projekte
- 10 Projekte zum Übergang von der Schule in den Beruf, 1 Projekt zum Thema Nachqualifizierung

Ein gemeinsames Ziel:

- Verbesserung der Bildungsintegration von jungen Menschen mit Migrationshintergrund

Informationsabende mit den Migrantenorganisationen

178 Migrantenorganisationen wurden gemeinsam mit den regionalen Kooperationspartnern ausgewählt und zum Informationsabend eingeladen

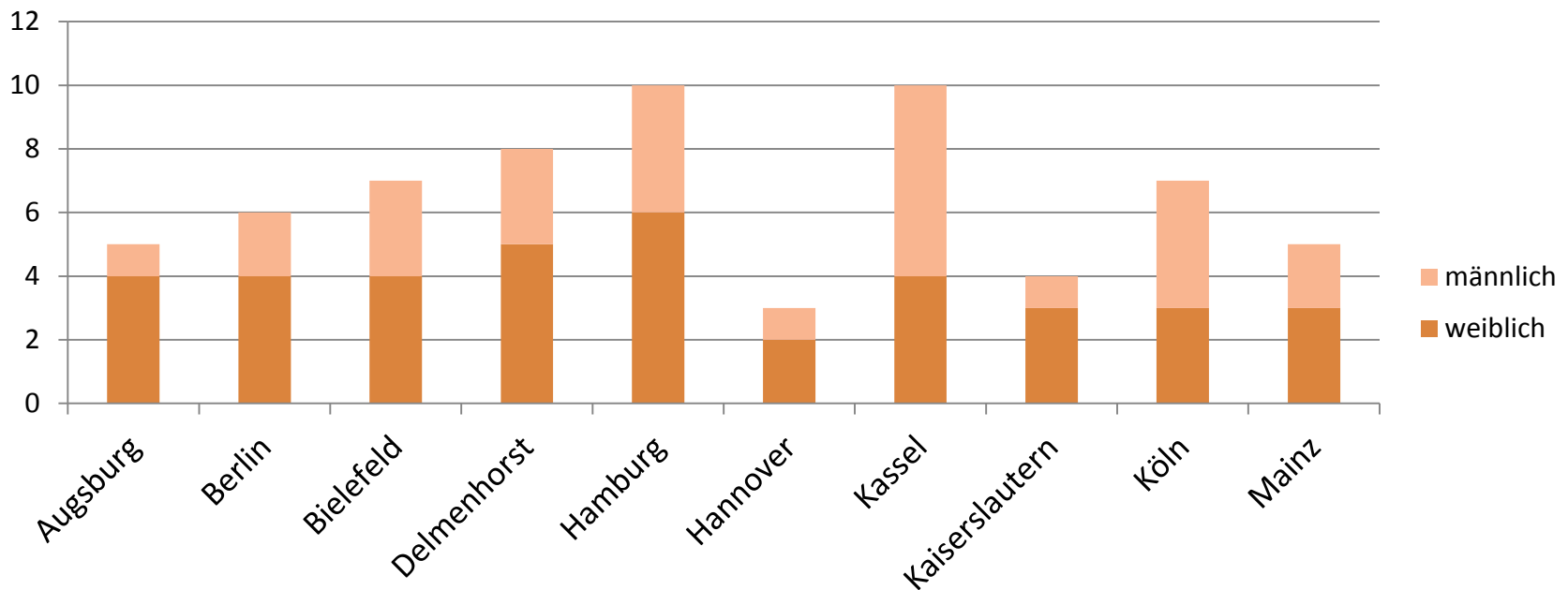
Bundesland	Projektstandort	Eingeladen zum Informationsabend
Bayern	Augsburg	20 Migrantenorganisationen
Berlin	Berlin	24 Migrantenorganisationen
Hamburg	Hamburg	14 Migrantenorganisationen
Hessen	Kassel	18 Migrantenorganisationen
Nordrhein-Westfalen	Bielefeld	25 Migrantenorganisationen
	Köln	18 Migrantenorganisationen
Niedersachsen	Delmenhorst	14 Migrantenorganisationen
	Hannover	25 Migrantenorganisationen
Rheinland-Pfalz	Mainz	7 Migrantenorganisationen
	Kaiserslautern	13 Migrantenorganisationen

Hierfür u.a. (Weiter-)Entwicklung folgender Produkte:

- Einladungsvorlage
- Vereinbarung für die Bildungsbeauftragten
- Fragebogen für die Bildungsbeauftragten
- Fragebogen für Migrantenorganisationen
- Musterstundenzettel

Übersicht der gewonnenen Bildungsbeauftragten

**Bildungsbeauftragte nach Projektstandorten
(n=65 (Vereinbarungen); Stand: 14.11.2014)**

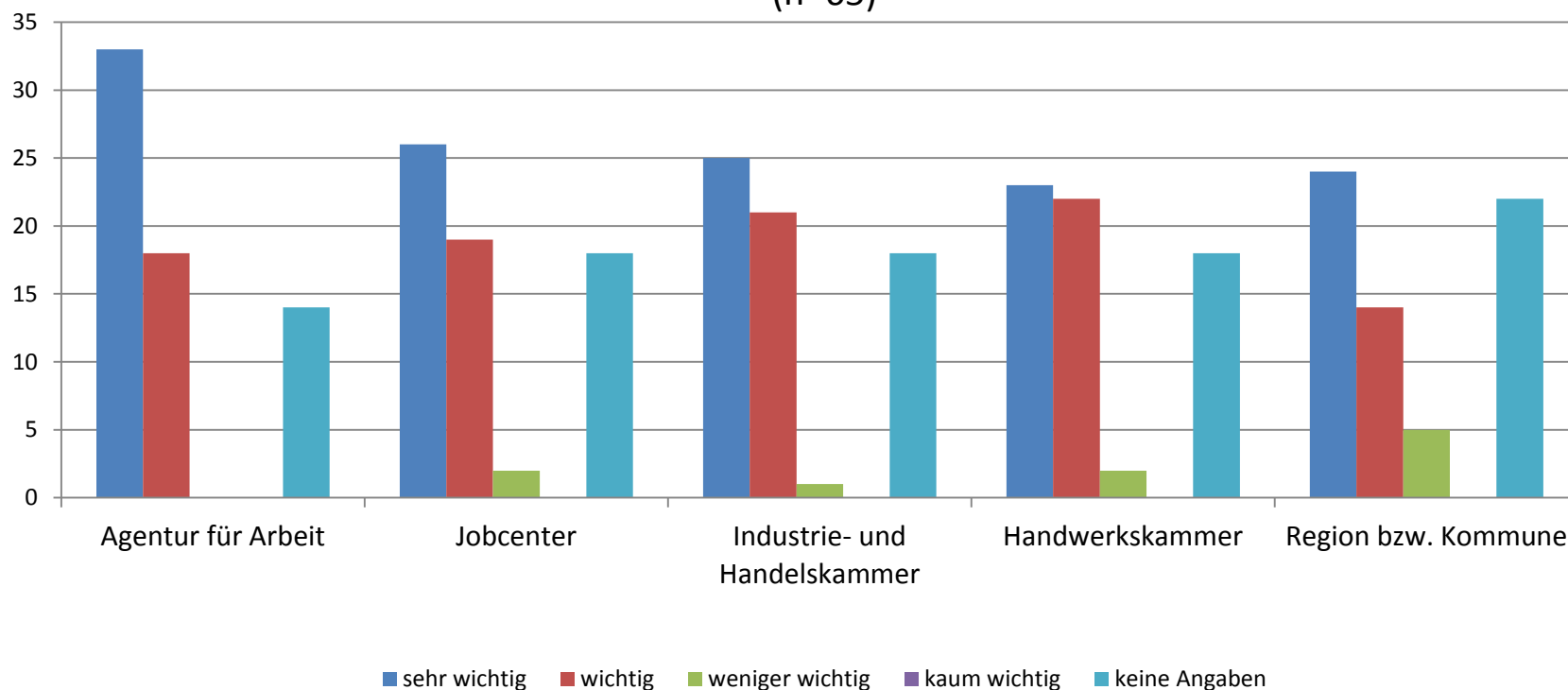


Statistische Informationen zu den 65 Bildungsbeauftragten aus 49 Migrantenorganisationen

- 57 % der Bildungsbeauftragten sind weiblich, 43% männlich
- 63 % der Bildungsbeauftragten haben die deutsche Staatsangehörigkeit
- Die Bildungsbeauftragten kommen aus 19 verschiedenen Herkunftsländern
- 21 verschiedene Sprachen werden durch die Bildungsbeauftragten abgedeckt
- Altersspanne: 19-72 Jahre, Durchschnittsalter: 44 Jahre
- Fast die Hälfte der Bildungsbeauftragten hat einen Fachhochschul- oder Hochschulabschluss (48 %)
- 31% der Bildungsbeauftragten sind Mitglied in mehreren Vereinen

Themenwünsche der Bildungsbeauftragten für die Qualifizierungs- und Netzwerkaustauschtreffen

Interesse der Bildungsbeauftragten an den Angebote und Aufgaben der Regeleinrichtungen (n=65)



Themenwünsche der Bildungsbeauftragten für die Qualifizierungs- und Netzwerkaustauschtreffen

TOP 5 der Themeninteressen:

1. Fördermöglichkeiten in Schule-, Aus- und Weiterbildung
2. Programme, Projekte und Maßnahmen im Bildungsbereich
3. Qualifizierung, Nachqualifizierung und Weiterbildung
4. Berufs- und Studienorientierung
5. Schul- und Berufsausbildungssystem

Weitere Projektergebnisse

Expertenworkshop mit bundesweit tätigen Migrantenorganisationen

- Aufruf zu einer interkulturellen (Aus-)Bildungsoffensive
-Vorschläge, Forderungen und Handlungsempfehlungen
von Migrantendachorganisationen für Bund,
Länder, Kommunen, Gewerkschaften und
Unternehmen zum Thema
„Zusammenarbeit mit Migrantenorganisationen
zur Verbesserung der (Aus-)Bildungsintegration
von Jugendlichen mit und ohne
Migrationshintergrund“ -

Aufruf zu einer interkulturellen (Aus-)Bildungsoffensive

Vorschläge, Forderungen und Handlungsempfehlungen von
Migrantendachorganisationen für Bund, Länder, Kommunen,
Gewerkschaften und Unternehmen
zum Thema
„Zusammenarbeit mit Migrantenorganisationen zur
Verbesserung der (Aus-)Bildungsintegration von Jugendlichen
mit und ohne Migrationshintergrund“



Weitere Projektergebnisse

Öffentlichkeitsarbeit u.a.:

- Projekthomepage www.interkulturelle-netzwerke.de
- 6 Projektnewsletter
- Bundesweite Fachtagung am 11.03.2014



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Wir freuen uns auf die weitere Kooperation mit Ihnen!

Kontakt und Ansprechpartner:

**MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für Interkulturelle Bildungs- und
Beratungsangebote**

Herforderstr. 46

D-33602 Bielefeld

Tel.: 0521- 329 709-0

info@mozaik.de

www.mozaik.de

Transferprojekthomepage: www.interkulturelle-netzwerke.de